

15. Januar 2015

Ausschreibung

127. Deutsche Meisterschaften 2015
vom 09. bis 12.04.2015 in Berlin

Veranstalter:	Deutscher Schwimm-Verband e.V.	
Ausrichter:	Deutscher Schwimm-Verband e.V., Fachsparte Schwimmen	
Wettkampfstätte:	Schwimm- und Sprunghalle im Europasportpark (SSE) Paul-Heyse-Str. 26 10407 Berlin (Prenzlauer Berg)	
Schwimmbecken:	Wettkampfbecken	Ein-/Ausschwimmbecken
Beckenabmessungen:	50 x 25 m	50 x 25 m
Wassertiefe:	3,00 m	2,10 m
Wassertemperatur:	26° C	26° C
Anzahl der Bahnen:	10	10
Art der Leinen:	Wellenkillerleinen	Wellenkillerleinen
Zeitmessung:	elektronische Zeitmessung	

1. Wettkampfzeiten und Wettkampffolge:

1.1 Wettkampfzeiten, Ein- u. Ausschwimmen

Mittwoch, den 08.04.2015

Einschwimmen: 9–20 Uhr

Donnerstag, den 09.04.2015

Einschwimmen: ab 7:30 Uhr

Freitag, den 10.04.2015

Einschwimmen: ab 7:30 Uhr

Samstag, den 11.04.2015

Einschwimmen: ab 6:30 Uhr

Sonntag, den 12.04.2015

Einschwimmen: ab 6:30 Uhr

Generelle Hinweise zum Beginn der Vorlauf- und Finalabschnitte: Die endgültigen Anfangszeiten werden erst nach Abschluss der TV-Absprachen und in Abhängigkeit vom Meldeaufkommen verbindlich festgelegt. Aus aktuellem Anlass kann es zu kurzfristigen Verschiebungen kommen. Eine Bekanntmachung der Anfangszeit des Endlaufabschnittes erfolgt spätestens während des Vorlaufabschnittes des betreffenden Tages.

1.2 Wettkampffolge

Abschnitt 1: Donnerstag, den 09.04.2015 Vormittag 9:00 Uhr

01	800 m	Freistil	Frauen	2. + 3. schnellster Zeitlauf
02	1500 m	Freistil	Männer	2. + 3. schnellster Zeitlauf
03	400 m	Lagen	Frauen	3 schnellste Vorläufe
04	400 m	Lagen	Männer	3 schnellste Vorläufe

Donnerstag, den 09.04.2015 im direkten Anschluss (Zeit wird im Meldeergebnis bekanntgegeben)

01	800 m	Freistil	Frauen	Alle Zeitläufe außer die 3 schnellsten
02	1500 m	Freistil	Männer	Alle Zeitläufe außer die 3 schnellsten
03	400 m	Lagen	Frauen	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
04	400 m	Lagen	Männer	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten

Abschnitt 2: Donnerstag, den 09.04.2015 Nachmittag 17:00 Uhr

101	800 m	Freistil	Frauen	schnellster Zeitlauf
102	1500 m	Freistil	Männer	schnellster Zeitlauf
103	400 m	Lagen	Frauen	A-Finale
104	400 m	Lagen	Männer	A-Finale
05	4 x 200 m	Freistil	Frauen	Entscheidung
06	4 x 200 m	Freistil	Männer	Entscheidung
07	4 x 100 m	Freistil	mixed	Entscheidung
203	400 m	Lagen	Frauen	B-Finale
303	400 m	Lagen	Frauen	EYOF-Finale
204	400 m	Lagen	Männer	B-Finale
304	400 m	Lagen	Männer	EYOF-Finale

Abschnitt 3: Freitag, den 10.04.2015 Vormittag 9:00 Uhr

08	50 m	Rücken	Frauen	3 schnellste Vorläufe
09	50 m	Rücken	Männer	3 schnellste Vorläufe
10	50 m	Brust	Frauen	3 schnellste Vorläufe
11	50 m	Brust	Männer	3 schnellste Vorläufe
12	400 m	Freistil	Frauen	3 schnellste Vorläufe
13	400 m	Freistil	Männer	3 schnellste Vorläufe
14	50 m	Schmetterling	Frauen	3 schnellste Vorläufe
15	50 m	Schmetterling	Männer	3 schnellste Vorläufe

Freitag, den 10.04.2015 im direkten Anschluss (Zeit wird im Meldeergebnis bekanntgegeben)

08	50 m	Rücken	Frauen	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
09	50 m	Rücken	Männer	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
10	50 m	Brust	Frauen	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
11	50 m	Brust	Männer	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
12	400 m	Freistil	Frauen	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
13	400 m	Freistil	Männer	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
14	50 m	Schmetterling	Frauen	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
15	50 m	Schmetterling	Männer	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten

Abschnitt 4: Freitag, den 10.04.2015 Nachmittag 17:00 Uhr

108	50 m	Rücken	Frauen	A-Finale
109	50 m	Rücken	Männer	A-Finale
110	50 m	Brust	Frauen	A-Finale
111	50 m	Brust	Männer	A-Finale
112	400 m	Freistil	Frauen	A-Finale
113	400 m	Freistil	Männer	A-Finale
114	50 m	Schmetterling	Frauen	A-Finale
115	50 m	Schmetterling	Männer	A-Finale
16	4 x 100 m	Freistil	Frauen	Entscheidung
17	4 x 100 m	Freistil	Männer	Entscheidung
208	50 m	Rücken	Frauen	B-Finale
308	50 m	Rücken	Frauen	EYOF-Finale
209	50 m	Rücken	Männer	B-Finale
309	50 m	Rücken	Männer	EYOF-Finale
210	50 m	Brust	Frauen	B-Finale
310	50 m	Brust	Frauen	EYOF-Finale
211	50 m	Brust	Männer	B-Finale
311	50 m	Brust	Männer	EYOF-Finale
212	400 m	Freistil	Frauen	B-Finale
312	400 m	Freistil	Frauen	EYOF-Finale
213	400 m	Freistil	Männer	B-Finale
313	400 m	Freistil	Männer	EYOF-Finale
214	50 m	Schmetterling	Frauen	B-Finale
314	50 m	Schmetterling	Frauen	EYOF-Finale
215	50 m	Schmetterling	Männer	B-Finale
315	50 m	Schmetterling	Männer	EYOF-Finale

Abschnitt 5: Samstag, den 11.04.2015 Vormittag 8:00 Uhr

18	100 m	Freistil	Frauen	3 schnellste Vorläufe
19	100 m	Freistil	Männer	3 schnellste Vorläufe
20	200 m	Schmetterling	Frauen	3 schnellste Vorläufe
21	200 m	Schmetterling	Männer	3 schnellste Vorläufe
22	100 m	Brust	Frauen	3 schnellste Vorläufe
23	100 m	Brust	Männer	3 schnellste Vorläufe
24	200 m	Rücken	Frauen	3 schnellste Vorläufe
25	200 m	Rücken	Männer	3 schnellste Vorläufe
26	200 m	Lagen	Frauen	3 schnellste Vorläufe
27	200 m	Lagen	Männer	3 schnellste Vorläufe
28	1500 m	Freistil	Frauen	2. + 3. schnellster Zeitlauf
29	800 m	Freistil	Männer	2. + 3. schnellster Zeitlauf

Samstag, den 11.04.2015 im direkten Anschluss (Zeit wird im Meldeergebnis bekanntgegeben)

18	100 m	Freistil	Frauen	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
19	100 m	Freistil	Männer	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
20	200 m	Schmetterling	Frauen	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
21	200 m	Schmetterling	Männer	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
22	100 m	Brust	Frauen	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
23	100 m	Brust	Männer	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
24	200 m	Rücken	Frauen	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
25	200 m	Rücken	Männer	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
26	200 m	Lagen	Frauen	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
27	200 m	Lagen	Männer	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
28	1500 m	Freistil	Frauen	Alle Zeitläufe außer die 3 schnellsten
29	800 m	Freistil	Männer	Alle Zeitläufe außer die 3 schnellsten

Abschnitt 6: Samstag, den 11.04.2015 Nachmittag 16:00 Uhr

118	100 m	Freistil	Frauen	A-Finale
119	100 m	Freistil	Männer	A-Finale
120	200 m	Schmetterling	Frauen	A-Finale
121	200 m	Schmetterling	Männer	A-Finale
122	100 m	Brust	Frauen	A-Finale
123	100 m	Brust	Männer	A-Finale
124	200 m	Rücken	Frauen	A-Finale
125	200 m	Rücken	Männer	A-Finale
126	200 m	Lagen	Frauen	A-Finale
127	200 m	Lagen	Männer	A-Finale

Abschnitt 7: Samstag, den 11.04.2015 im direkten Anschluss (Zeit wird im Meldeergebnis bekanntgegeben)

128	1500 m	Freistil	Frauen	schnellster Zeitlauf
129	800 m	Freistil	Männer	schnellster Zeitlauf

Abschnitt 8: Samstag, den 11.04.2015 im direkten Anschluss (Zeit wird im Meldeergebnis bekanntgegeben)

30	4 x 100 m	Lagen	mixed	Entscheidung
218	100 m	Freistil	Frauen	B-Finale
318	100 m	Freistil	Frauen	EYOF-Finale
219	100 m	Freistil	Männer	B-Finale
319	100 m	Freistil	Männer	EYOF-Finale
220	200 m	Schmetterling	Frauen	B-Finale
320	200 m	Schmetterling	Frauen	EYOF-Finale
221	200 m	Schmetterling	Männer	B-Finale
321	200 m	Schmetterling	Männer	EYOF-Finale
222	100 m	Brust	Frauen	B-Finale
322	100 m	Brust	Frauen	EYOF-Finale
223	100 m	Brust	Männer	B-Finale
323	100 m	Brust	Männer	EYOF-Finale
224	200 m	Rücken	Frauen	B-Finale
324	200 m	Rücken	Frauen	EYOF-Finale
225	200 m	Rücken	Männer	B-Finale
325	200 m	Rücken	Männer	EYOF-Finale
226	200 m	Lagen	Frauen	B-Finale
326	200 m	Lagen	Frauen	EYOF-Finale
227	200 m	Lagen	Männer	B-Finale
327	200 m	Lagen	Männer	EYOF-Finale

Abschnitt 9: Sonntag, den 12.04.2015 Vormittag 8:00 Uhr

31	100 m	Schmetterling	Frauen	3 schnellste Vorläufe
32	100 m	Schmetterling	Männer	3 schnellste Vorläufe
33	50 m	Freistil	Frauen	3 schnellste Vorläufe
34	200 m	Freistil	Männer	3 schnellste Vorläufe
35	200 m	Brust	Frauen	3 schnellste Vorläufe
36	200 m	Brust	Männer	3 schnellste Vorläufe
37	100 m	Rücken	Frauen	3 schnellste Vorläufe
38	100 m	Rücken	Männer	3 schnellste Vorläufe
39	50 m	Freistil	Männer	3 schnellste Vorläufe
40	200 m	Freistil	Frauen	3 schnellste Vorläufe

Sonntag, den 12.04.2015 im direkten Anschluss (Zeit wird im Meldeergebnis bekanntgegeben)

31	100 m	Schmetterling	Frauen	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
32	100 m	Schmetterling	Männer	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
33	50 m	Freistil	Frauen	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
34	200 m	Freistil	Männer	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
35	200 m	Brust	Frauen	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
36	200 m	Brust	Männer	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
37	100 m	Rücken	Frauen	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
38	100 m	Rücken	Männer	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
39	50 m	Freistil	Männer	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten
40	200 m	Freistil	Frauen	Alle Vorläufe außer die 3 schnellsten

Abschnitt 10: Sonntag, den 12.04.2015 Nachmittag 16:00 Uhr

131	100 m	Schmetterling	Frauen	A-Finale
132	100 m	Schmetterling	Männer	A-Finale
133	50 m	Freistil	Frauen	A-Finale
134	200 m	Freistil	Männer	A-Finale
135	200 m	Brust	Frauen	A-Finale
136	200 m	Brust	Männer	A-Finale
137	100 m	Rücken	Frauen	A-Finale
138	100 m	Rücken	Männer	A-Finale
139	50 m	Freistil	Männer	A-Finale
140	200 m	Freistil	Frauen	A-Finale

Abschnitt 11: Sonntag, den 12.04.2015 im direkten Anschluss (Zeit wird im Meldeergebnis bekanntgegeben)

41	4 x 100 m	Lagen	Frauen	Entscheidung
42	4 x 100 m	Lagen	Männer	Entscheidung
231	100 m	Schmetterling	Frauen	B-Finale
331	100 m	Schmetterling	Frauen	EYOF-Finale
232	100 m	Schmetterling	Männer	B-Finale
332	100 m	Schmetterling	Männer	EYOF-Finale
233	50 m	Freistil	Frauen	B-Finale
333	50 m	Freistil	Frauen	EYOF-Finale
234	200 m	Freistil	Männer	B-Finale
334	200 m	Freistil	Männer	EYOF-Finale
235	200 m	Brust	Frauen	B-Finale
335	200 m	Brust	Frauen	EYOF-Finale
236	200 m	Brust	Männer	B-Finale
336	200 m	Brust	Männer	EYOF-Finale
237	100 m	Rücken	Frauen	B-Finale
337	100 m	Rücken	Frauen	EYOF-Finale
238	100 m	Rücken	Männer	B-Finale
338	100 m	Rücken	Männer	EYOF-Finale
239	50 m	Freistil	Männer	B-Finale
339	50 m	Freistil	Männer	EYOF-Finale
240	200 m	Freistil	Frauen	B-Finale
340	200 m	Freistil	Frauen	EYOF-Finale

2. Allgemeine Bestimmungen:

- 2.1 Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Antidoping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes e.V. (DSV) in der aktuellen Fassung. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis gelten zusätzlich die WB des Deutschen Behindertensportverbandes.
- 2.2 Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Startregel gemäß § 125 (6) WB durchgeführt.
- 2.3 **Teilnahme- und Startberechtigung:**
Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen / Startgemeinschaften, die einem dem DSV angeschlossenen Landesverband angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind.

- 2.4 Zusammen mit der Meldung müssen die Vereine eine Versicherung abgeben, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer das Startrecht für den Verein haben, die vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass sie ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachweisen können, welches nicht älter als ein Jahr ist. Erfolgt die Abgabe der Meldung per Datenübermittlung nach DSV-Standard und E-Mail-Versand, muss vor Veranstaltungsbeginn die Unterschrift auf dem Meldebogen nachgeholt oder ein unterschriebener Meldebogen (DSV Form) beim Ausrichter abgegeben werden. Ohne unterschriebenen Meldebogen ist der Verein nicht startberechtigt. Das Meldegeld fällt an den DSV.
- 2.5 Unter Beachtung des § 16 Abs. 5 WB-AT sind auch deutsche Staatsbürger teilnahmeberechtigt, die nur Startrecht für einen ausländischen Verband oder Verein haben. Eine Bestätigung des ausländischen Verbandes und Vereins, eine Erklärung über die Anerkennung der o.a. Bestimmungen und die Versicherung der Sportgesundheit sind mit der Meldung vorzulegen. Alle Erklärungen bedürfen der Schriftform.
Schwimmer mit deutscher Staatsbürgerschaft und Aufenthalt im Ausland können während der Saison laufend ihre erzielten Wettkampfergebnisse in die DSV-Bestenliste aufnehmen lassen. Dazu ist es erforderlich, eine elektronisch lesbare Datei mit den Wettkampfergebnissen an Gabi Dörries zu schicken (die Adresse ist der DSV-Homepage zu entnehmen). Es können Lenex- und Comlink-Dateien verarbeitet werden. Bei Ergebnissen, die zeitnah zum Meldeschluss (weniger als 14 Tage Abstand) eingereicht werden, kann keine Garantie gegeben werden, dass diese noch rechtzeitig zum Meldeschluss verarbeitet werden. Es werden nur Zeiten berücksichtigt, die in die DSV-Bestenliste aufgenommen wurden. Einen anderen Weg der Qualifikation gibt es nicht.
- 2.6 Meldungen zu den Wettkämpfen sind mit einer Datei im DSV-Standard 5 abzugeben. Es muss eine Meldeliste (DSV Form 102) und ein DSV-Meldebogen (DSV Form 101) beigefügt werden. Die Unterlagen müssen vollständig ausgefüllt werden und gut lesbar sein. Meldungen werden ausschließlich per E-Mail an die Meldeanschrift angenommen. Die Anzahl der Betreuer ist in der E-Mail der Meldung anzugeben.
- 2.7 Die meldenden Vereine / Startgemeinschaften erhalten nach Eingang der Meldungen nur beim Vorhandensein einer gültigen E-Mail-Adresse per E-Mail eine Melde-Eingangsbestätigung, unabhängig von einer Zulassung bzw. Zurückweisung. Diese Bestätigung wird bis 28.03.2015, 18:00 Uhr per E-Mail vom Ausrichter versandt. E-Mail-Meldungen sind nur mit einer Melde-Eingangsbestätigung vom Empfänger gültig. Das Ausbleiben der Bestätigung muss seitens des Vereines bis zum 28.03.2015, 24:00 Uhr beim Ausrichter unter der Meldeadresse beanstandet werden. Anderenfalls wird die Meldung nicht mehr angenommen.
- 2.8 Darüber hinaus erhalten die meldenden Vereine / Startgemeinschaften bis zum 30.03.2015, 24:00 Uhr eine Meldebestätigung mit Angabe der Anzahl der gemeldeten Sportler und zugelassenen Starts sowie den abgewiesenen Meldungen an die angegebene E-Mail-Adresse.
- 2.9 Beanstandungen zu den aufgenommenen Meldungen müssen bis spätestens 01.04.2015, 24:00 Uhr an die Meldeadresse (Ausrichter) per E-Mail erfolgen. Nach Ablauf dieser Frist sind Beanstandungen oder Rückfragen zu Meldungen nur noch direkt an die Vorsitzende der Fachsparte Schwimmen zu richten. Das Meldeergebnis wird bis 02.04.2015, 16:00 Uhr veröffentlicht.
- 2.10 Es ist je Verein / Startgemeinschaft nur eine Kontaktadresse zulässig. Überzählige Kontaktadressen werden ignoriert. Die Vereine / Startgemeinschaften haben die Gültigkeit ihrer Kontaktdaten (E-Mail-Adresse) sicherzustellen. Bei allen Meldungen müssen die Vereins-ID und die Personen-ID sowie der zugehörige Landesverband (LSV-Kennziffer) angegeben werden. Meldungen werden zurückgewiesen, sofern
- die Meldungen unvollständig sind (z. B. fehlende Angaben wie ID-Nummern, Geschlecht und Jahrgang)
 - die Meldungen nachweislich falsch sind.
- 2.11 **Meldeanschrift:** Meldeservice DM 2015
E-Mail: **meldungen2015@schwimm-dm.de**
Fax: +49 (30) 4374 9902
- 2.12 **Meldeschluss:** 27.03.2015, 24:00 Uhr
- 2.13 **Meldegeld:** Das Meldegeld beträgt: Einzelmeldung: 17,00 Euro
Staffelmeldung: 25,00 Euro
- 2.14 Das Meldegeld ist auf das Konto:
- DSV Sonderkonto DM**
Kontonummer / IBAN: 2 171 254 / DE88520503530002171254
Bankleitzahl / BIC: 520 503 53 / HELADEF1KAS
Bank: Kasseler Sparkasse
Verwendungszweck: DM Berlin/Vereinsname

bis zum 01.04.2015 mit Angabe des Verwendungszwecks einzuzahlen.

Ist bei Abholung des Meldeergebnisses kein eindeutiger Nachweis der Zahlung des Meldegeldes möglich, erfolgt die Zulassung zu den Meisterschaften nur nach sofortiger Barzahlung des Meldegeldes an den Ausrichter. Zu viel gezahltes Meldegeld wird ausschließlich per Überweisung erstattet. Mit der Abgabe der Meldung ist die zutreffende Bankverbindung mitzuteilen.

2.15 **Meldezeiten und Qualifikationszeitraum:**

Meldezeiten für das Meldeergebnis werden ausschließlich der Bestenliste des DSV entnommen, veröffentlicht unter: <http://www.dsv.de/schwimmen/dsv-wettkampf-veranstaltungen/dm-langbahn/>. Die Vereine / Startgemeinschaften sind verantwortlich für das Vorliegen der Wettkampfprotokolle beim Sachbearbeiter der Bestenliste des DSV (§ 141 WB). Die auf einer 50m-Bahn erzielten Meldezeiten müssen im Qualifikationszeitraum vom 01.09.2014 bis einschließlich 22.03.2015 nachgewiesen werden. Erzielte Zeiten bzw. Disziplinen, die nicht in der Bestenliste des DSV verzeichnet sind, können nicht zum Nachweis herangezogen werden. Es können nur in amtlichen oder anzeigepflichtigen Wettkämpfen erzielte Zeiten bzw. Disziplinen anerkannt werden. Dies gilt auch für die Staffeln. Zusätzlich werden Staffelergebnisse in die Bestenliste aufgenommen, wenn sie bei Landes- oder Landesgruppenmeisterschaften im Jahr 2014 bzw. bei den Deutschen Meisterschaften 2014 erzielt wurden.

2.16 **Abholung der Meldeunterlagen:**

Das Meldeergebnis wird nach Anreise zur Meisterschaft gegen Vorlage der Meldebestätigung, jedoch nur bei nachweislich bezahltem Meldegeld in der Akkreditierung im Foyer der Schwimmhalle ausgehändigt. Die Akkreditierung ist ab Mittwoch, 08.04.2015, 9:00 Uhr geöffnet. Die Aktiven und Betreuer erhalten eine Teilnehmerkarte, die immer sichtbar zu tragen ist.

2.17 **Vereinsbetreuer (Trainer, Betreuer, Physios...)**

Die zugelassene Gesamtzahl der Vereinsbetreuer orientiert sich an der Anzahl der gemeldeten Aktiven. Für die ersten fünf Aktiven eines Vereins / Startgemeinschaft werden zwei Betreuerkarten bereitgestellt. Je angefangene weitere fünf Aktive erhöht sich die Zahl der Betreuerkarten um jeweils eine. Für Landestrainer kann eine vereinsunabhängige Akkreditierung beim Ausrichter angemeldet werden. Zusätzliche Betreuerkarten, maximal die doppelte Anzahl des festgelegten Kontingents, können zu einem Entgelt von 40,- € pro Karte erworben werden. Die Aufsichtspflicht für die Aktiven während des Ein- und Ausschwimmens obliegt den jeweiligen Vereinsbetreuern.

2.18 **Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM)/Startrechte:**

Der DSV erhebt erhöhtes nachträgliches Meldegeld,

- wenn Schwimmer oder Staffeln in einem gemeldeten und nach der Bestenliste des DSV zugelassenen Schwimmwettkampf nicht antreten oder einen Wettkampf nicht beenden. Das ENM beträgt 50 Euro pro Fall.
- wenn Schwimmer von ihrem Recht zur Abmeldung vom Endlauf, gemäß § 131 (15) WB, keinen Gebrauch gemacht haben und dennoch nicht antreten. Das ENM beträgt 200 Euro pro Fall.
- wenn Schwimmer, die für die Wettkämpfe 1-4, 28 und 29 gemeldet haben, sich nicht fristgerecht abmelden oder nicht antreten. Das ENM beträgt 200 Euro pro Fall.

Das ENM entfällt,

- wenn der Schwimmer von gemeldeten Wettkämpfen vor Beginn des betreffenden Abschnitts schriftlich beim Schiedsrichter abgemeldet wird.

Die ENM-pflichtigen Verstöße werden im Wettkampfprotokoll gemäß § 137 WB aufgeführt. Das ENM ist nach Bekanntgabe in den „Amtlichen Mitteilungen“ des DSV auf das Konto des DSV bei der Kasseler Sparkasse, Konto-Nr. 2065 069 (IBAN DE54520503530002065069), BLZ 520 503 53 (BIC HELADEF1KAS) zu überweisen.

2.19 Mit der Abgabe der Meldungen erkennt der Verein die Ausschreibung an und erklärt, dass er und die gemeldeten Aktiven mit der Speicherung der personenbezogenen Daten einverstanden sind und auch damit, dass die Wettkampfdaten in Meldeergebnissen und Bestenlisten, auch auf elektronischem Wege veröffentlicht werden.

Zusätzlich erklärt der Verein mit Abgabe der Meldung, dass die in der Anmeldung genannten Daten sowie im Rahmen der Veranstaltung erstellte Fotos, Filmaufnahmen oder fotomechanische Vervielfältigungen ohne Vergütungsansprüche des jeweiligen Teilnehmers vom Veranstalter und Dritten wie Medien und Sponsoren genutzt werden dürfen.

3. Besondere Bestimmungen

3.1 Teilnahmebeschränkungen:

- a. **DM:** In den einzelnen Wettkampfstrecken sind nach der Bestenliste der „offenen Klasse“ des DSV die 100 besten Schwimmer/-innen startberechtigt. Es gibt keine Nachrücker. Abmeldungen für die Wettkämpfe 1-4 sind beim Akkreditierungsbüro bis 08.04.2015 18:00 Uhr vorzunehmen. Die Bekanntgabe der gesetzten Läufe erfolgt am selben Tag ab 19:00 Uhr. Abmeldungen für die Wettkämpfe 28-29 sind beim Sprecher bis 10.04.2015 18:00 Uhr vorzunehmen. Die Bekanntgabe

der gesetzten Läufe erfolgt am selben Tag ab 19:00 Uhr. Für die Wettkämpfe 1-4, sowie 28/29 erscheint im Meldeergebnis eine Meldeliste.

- b. **EYOF Jahrgänge:** (wbl. 2001 / 2002 und ml. 1999 / 2000) In den einzelnen Wettkampfstrecken werden die 20 schnellsten Schwimmer/-innen in der Gesamtwertung beider EYOF-Jahrgänge zugelassen, auch wenn diese nicht unter den Top 100 sind. Es gibt keine Nachrücker. Die beiden Jahrgänge werden je in einer Wertung zusammengefasst. Alle Schwimmer/-innen, die für die Strecken von 50m-400m Länge zugelassen sind, erhalten zusätzlich eine Starterlaubnis über die 400m Lagen. Die Athleten, die für die 800m bzw. 1500m Freistil zugelassen sind, erhalten zusätzlich eine Starterlaubnis über 200m Lagen.
- c. **Staffeln:** Es sind je Wettkampfstrecke die 100 besten Staffeln nach der DSV Bestenliste startberechtigt. Davon ausgenommen sind die Mixed-Staffeln. Da es bisher keine Qualifikationswettkämpfe für diese Staffeln gibt, kann eine Meldung unter Angabe einer Meldezeit erfolgen. Der DSV behält sich vor, unrealistische Meldezeiten zu korrigieren. Das Teilnehmerfeld ist auf 50 Staffeln begrenzt. Pro Verein und Wettkampf darf nur eine Staffel gemeldet werden. Eine Mixed-Staffel muss mit zwei Frauen und zwei Männern besetzt werden.

3.2 **Setzen der Vorläufe:**

Die Vorläufe in den Wettbewerben über die 50m-, 100m-, 200m- und 400m-Strecken werden auf der Grundlage der nachgewiesenen Leistungen jahrgangsübergreifend gemäß § 122 WB gesetzt. Gehen zehn oder weniger Meldungen ein, wird kein Vorlauf ausgetragen.

Die Wettkämpfe über 800 m und 1.500 m Freistil sowie die Staffeltettbewerbe werden auf der Grundlage der nachgewiesenen Leistungen gemäß § 123 WB (Entscheidung) direkt als Entscheidungen ausgetragen.

Für die Wettkämpfe über 800 m und 1500 m Freistil behält sich der Ausrichter vor, aus Zeitgründen eine Doppelbahnbelegung vorzunehmen.

Die Staffelteilnehmer müssen von den Vereinen in der Reihenfolge ihres Starts spätestens eine Stunde vor dem jeweiligen Veranstaltungsabschnitt beim Sprecher schriftlich bekanntgegeben werden.

3.3 **Qualifikation für die Endläufe:**

Für die Endläufe um den Titel eines Deutschen Meisters in der offenen Klasse über die 50m-, 100m-, 200m- und 400m-Disziplinen erfolgen die Qualifikationen aus den Vorläufen wie folgt:

- a. **A/B-Finale:** Es qualifizieren sich aus den Vorläufen die 20 zeitschnellsten Schwimmer/-innen, einschl. EYOF-Jahrgänge. Es wird ein A- und ein B-Finale ausgetragen.
- b. **Finale EYOF Jahrgänge:** (wbl. 2001 / 2002 und ml. 1999 / 2000) Es qualifizieren sich aus den Vorläufen weitere 10 zeitschnellste Schwimmer/-innen der Doppeljahrgänge.

Für den Fall eines rechtzeitigen Abmeldens von den Endläufen, gemäß § 131 (15) WB, werden fünf Ersatzschwimmer für das A/B-Finale sowie drei für das EYOF-Finale nominiert, die entsprechend der Anzahl abgemeldeter Schwimmer nachrücken. Der Verzicht auf einen Nachrückplatz ist ebenfalls abmeldepflichtig.

3.4 **Wertungen:**

Deutsche Meisterschaften:

Im A-Finale der aufgeführten Disziplinen erhalten die Sieger – getrennt nach männlich und weiblich – den Titel „Deutscher Meister/-in 2015“ verliehen und es erfolgt die Vergabe der Plätze 1-10. Im B-Finale werden die Plätze 11 bis 20 der DM vergeben. In den Staffeltettbewerben sowie über 800 m und 1500 m Freistil erfolgt die Vergabe der Meistertitel aus den Zeitläufen.

3.5 **Auszeichnungen/Siegerehrungen:**

In den aufgeführten Disziplinen erhalten die drei Erstplatzierten – getrennt nach männlich und weiblich – Medaillen. Für alle Finalteilnehmer werden Urkunden vergeben. Bei der Ermittlung der Platzierungen für die EYOF-Wertung gilt die Regelung A-Finale vor B-Finale vor EYOF-Finale. Für die Wettkämpfe, die in Zeitläufen ausgetragen werden, erhalten die Plätze 1-20 Urkunden.

Die Ehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes. Medaillen und Urkunden werden **nicht** nachgereicht.

3.6 **Kampfgericht:**

Das Kampfgericht wird vom Referenten für das Kampfgerichtswesen im DSV berufen und eingesetzt.

3.7 **Wettkampfprotokolle:**

Wettkampfprotokolle in Papierform werden für die Teilnehmer/Mannschaften nicht erstellt.

Protokolle als PDF-Dateien werden auf der Veranstaltungshomepage: www.schwimm-dm.de zum Download zur Verfügung gestellt.

3.8 **Schwimmbekleidung:**

Es sind hierzu die FINA-Bestimmungen und die entsprechenden DSV-Erläuterungen zu beachten. Es wird darauf hingewiesen, dass vor dem Start entsprechende Sichtkontrollen durchgeführt werden.

- 3.9 Haftung:**
Weder der Veranstalter noch der Ausrichter oder die Berliner Bäder-Betriebe als Rechtsträger der Wettkampfstätte haften für Verluste oder Beschädigungen von Gegenständen.
- 4 Organisatorische Hinweise**
- 4.1 Internet**
Der Ausrichter vermittelt alle wichtigen Informationen zur Veranstaltung – sowohl in der Vorbereitung (Unterkünfte, Eintrittskarten, etc.) als auch während der Veranstaltung (Ergebnisdienst) – auf seiner Internetseite unter www.schwimm-dm.de.
- 4.2 Wettkampf-Service**
Die Vereine / Startgemeinschaften werden gebeten sich mit allen Fragen, Hinweisen und Wünschen an die Mitarbeiter des Ausrichters am „Info-Point“ in der Wettkampfhalle zu wenden.
- 4.3 Massage**
Anmeldungen für einen Massage-Stellplatz sind schriftlich bis zum Meldeschluss an die Meldeanschrift zu richten. Massagebänke sind mitzubringen.
- 4.4 Unterkünfte / Quartierwünsche**
Informationen zu Unterkünften sind der Internetseite des Ausrichters (www.schwimm-dm.de) zu entnehmen.
- 4.5 Presseakkreditierung**
Interessierte Journalisten und Fotografen wenden sich bitte per E-Mail an Harald Gehring (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im DSV): harald@gehring-sport-medien.de, Tel 0212 / 645 790 01.
- 4.6 Verpflegung für Sportler und Zuschauer**
Vereine / Startgemeinschaften entnehmen das Verpflegungsangebot bitte der Internetseite des Veranstalters (www.schwimm-dm.de). Für Zuschauer gibt es ein in den öffentlichen Bereichen zugängliches, ausgewähltes Catering-Angebot.
- 4.7 Eintrittskarten für Zuschauer**
Nähere Informationen zu Eintrittskarten entnehmen Sie bitte der Internetseite des Veranstalters unter www.schwimm-dm.de.
- 4.8 Parkmöglichkeiten für PKW**
In der Umgebung der Schwimmhalle gilt die Straßenverkehrsordnung. Sonderparkplätze für die Veranstaltung sind nicht vorhanden. Limitierte Parkmöglichkeiten bestehen in der Fritz-Riedel-Straße.
- 4.9 Öffnungszeiten des Akkreditierungsbüro (im Foyer der Schwimmhalle)**
Das Akkreditierungsbüro ist ab Mittwoch, den 08. April 2015, 9:00 Uhr geöffnet. Während der Veranstaltung hat das Akkreditierungsbüro jeweils von Beginn des Einschwimmens bis Ende der Finals geöffnet. Angelegenheiten zum Meldegeld sind über die Akkreditierung zu klären.

Deutscher Schwimm-Verband e.V.
Fachsparte Schwimmen

Gabi Dörries
Vorsitzende

Tjark Schroeder
Referent Veranstaltungen